

GZ A 0114/1-2019

An der **Interuniversitären Einrichtung „Kooperationsschwerpunkt Wissenschaft und Kunst“** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeit*er/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. **Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.432,30 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2019
- Beschäftigungsdauer: 3 Jahre
- Beschäftigungsmaß: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Programmbereich Figurationen des Übergangs; insbesondere Koordination und Organisation von wissenschaftlichen und künstlerischen Veranstaltungen des Programmbereichs und deren Dokumentation; Forschung: inhaltliche Arbeit und Mitwirkung in der Forschung des Programmbereiches Lehre: Mitarbeit im Studienschwerpunkt „Künste und Öffentlichkeiten“, Durchführung selbständiger Lehre im Ausmaß von einer Semesterwochenstunde; Verwaltung: Planung, Koordination und Mitgestaltung von Veranstaltungen und Aktivitäten im Kontext des Programmbereiches sowie deren Auswertung; Teilnahme an Treffen des Teams und des Schwerpunkts Wissenschaft & Kunst; organisatorische Tätigkeiten am Programmbereich
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium; eigenständiges wissenschaftliches, künstlerisch-forschendes, kuratorisches und/oder ausgeprägt transdisziplinäres Profil; Erfahrungen in der wissenschaftlichen Arbeit und mit Projekten; Kenntnisse im Bereich der Geistes- und Kulturwissenschaften, der Künste und der Kulturproduktion
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Arbeitserfahrung im Hochschulkontext und/oder an der Schnittstelle von Kunst, Wissenschaft und Gesellschaft; medienpraktische Kompetenz
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude am interdisziplinären Arbeiten, am Organisieren sowie am Vermitteln und Publizieren; kommunikativ, teamorientiert, zuverlässig

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2377 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 24. Juli 2019

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter disability@sbg.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@sbg.ac.at